

CDU-Fraktionsvorsitzender Christoph Reifenberger; Eicher Feldstr. 2; 57258 Freudenberg

An die Bürgermeisterin der Stadt Freudenberg
Frau Nicole Reschke
Mórer Platz 1
57258 Freudenberg



Freudenberg, 07.06.2018

Antrag nach § 5 der Geschäftsordnung

Neues Feuerwehrgerätehaus Freudenberg in Verbindung mit neuer Rettungswache

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses an zentraler Stelle in Freudenberg ist sinnvoll und wird von der CDU ausdrücklich befürwortet. Dadurch werden sich in Zukunft vor allem die Einsatzrettungszeiten noch besser darstellen. Gleiches würde aber auch für die, zurzeit am Bethesda-Krankenhaus stationierte, Rettungswache gelten. Auch hier wäre ein Neubau an zentraler Stelle effektiver. Hinzu kommt, dass die Räumlichkeiten der Rettungswache am jetzigen Standort sehr beengt sind und die direkte Nähe zum Bethesda-Krankenhaus durch eigenes Personal der Rettungswache nicht mehr zwingend notwendig ist.

Es gibt bereits positive Beispiele im Kreisgebiet, wo bei Neubaumaßnahmen (z.B. Womelsdorf) gleich für beide, Feuerwehr und Rettungsdienst, geplant und gebaut wurde. Dies wäre auch in Freudenberg am neuen Standort sinnvoll. Der Kreis als Kostenträger Rettungswache soll hierzu befragt und möglichst „ins Boot“ geholt werden.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Freudenberg beantragt, der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Kreis Siegen-Wittgenstein und ggf. weiteren zuständigen Stellen in Kontakt zu treten, um zu prüfen, ob es nicht zu Synergieeffekten führen würde, wenn im Zuge des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses Freudenberg in unmittelbarer Nähe bzw. in einem Gebäudekomplex zugleich auch eine neue Rettungswache untergebracht werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Reifenberger
Fraktionsvorsitzender

Wolfgang Samol
Fraktionsgeschäftsführer